

FRAUENNOTRUF MAINZ E.V. // KAISERSTRAßE 59-61 // 55116 MAINZ

Kaiserstraße 59-61 55116 Mainz

TELEFON 06131 - 22 12 13 FAX 06131 - 9 72 66 93

E-MAIL info@frauennotruf-mainz.de
WEB www.frauennotruf-mainz.de

Pressemitteilung

Schreiben statt Schweigen – Frauennotruf Online Frauennotruf Mainz e.V. stellt neues Beratungsangebot vor

Der Frauennotruf Mainz bietet von Sexualisierter Gewalt betroffenen und bedrohten Mädchen und Frauen ab 14 Jahren ein neues und unkompliziertes Beratungsangebot. Unter www.onlineberatung-frauennotruf-mainz.de können sich Mädchen, Frauen, aber auch Bezugspersonen und Fachkräfte sicher und anonym online beraten lassen. Das Internet ist heute das bevorzugte Kommunikationsmittel und erste Informationsquelle und wird – nicht nur von Jugendlichen – sehr stark genutzt. Der Vorteil wird hierbei vor allem in der Anonymität und Unverbindlichkeit gesehen.

"Unsere neue Onlineberatung bietet erste Informationen und kostenlose und vertrauliche Hilfe", erklärt Vanessa Kuschel, Präventionsbeauftrage beim Frauennotruf Mainz. "Sich anonym beraten zu lassen fällt vielen Hilfesuchenden erheblich leichter, als persönlich anzurufen oder vorbeizukommen, da die Hemmschwelle viel niedriger ist."

Dank der Förderung durch die ARD Fernsehlotterie sowie Spenden konnte der Frauennotruf Mainz eine zeitgemäße Form der Beratung für die Mädchen und Frauen schaffen, für die eine telefonische oder persönliche Beratung nicht infrage kommt. Die Onlineberatung wendet sich jedoch nicht nur an Mädchen und junge Frauen, sondern vielmehr an alle Betroffenen, denen es aus den unterschiedlichsten Gründen (z.B. Panikattacken beim Fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Misstrauen gegenüber persönlicher Beratung, Wohnort zu weit entfernt, Behinderungen aller Art usw.) nicht möglich ist, persönlichen Kontakt zu suchen oder die nicht wissen, welche Möglichkeiten es gibt. Hier bietet der Frauennotruf Mainz eine kompetente und vor allem niedrigschwellige Fachberatung an.

"Unsere Website ist bewusst einfach gehalten, eine Registrierung mit Nickname (Benutzer*innen-Name) und Passwort ist alles, was nötig ist.", so Vanessa Kuschel. "Wir brauchen weder eine E-Mail-Adresse, noch fragen wir nach dem Wohnort. Die Schreibende entscheidet ganz allein, was sie erzählen möchte und wie oft sie schreibt. Zudem ist unsere Onlineberatung viel sicherer als E-Mails."

Das wichtigste Ziel ist es, die Zielgruppe zu erreichen und ihnen kompetente Fachberatung zur Seite zu stellen. Was jedoch mindestens genauso wichtig ist, ist die Vermittlung der Mädchen und Frauen in die persönliche Beratung oder an andere Fachstellen (Therapeut*innen, Kliniken, Sozialarbeiter*innen etc.).





Der Frauennotruf Mainz ist Anlaufstelle für Ratsuchende zum Thema Sexualisierte Gewalt in Mainz und Umgebung. Nicht nur von Sexualisierter Gewalt betroffene oder bedrohte Mädchen und Frauen sondern auch Bezugspersonen der Betroffenen finden hier ein Unterstützungsangebot. Weiterhin gehören Prozessbegleitungen, Informations-, Fortbildungs- und Präventionsangebote, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit zum Angebot der Einrichtung.

Verantwortlich für die Pressemitteilung:

Vanessa Kuschel

